

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

14 (14.1.1895)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14.

Montag den 14. Januar

1895.

## Allgemeine Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden. Sparkasse.

Die verehrlichen Inhaber von Sparbüchlein werden ersucht, solche behufs Abschusses auf 31. Dezember 1894 uns vorzulegen.  
Die Direktion.

## Wollwaaren-Versteigerung.

Dienstag den 15. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 zum Höchstbot gegen baar versteigert:  
eine Partie große, neue, wollene Halstücher in verschiedenen Farben, Kapuzen, Mädchen- und Kinderhauben, Käppchen, Kopfhüllen, Leibbinden, Kinderkleider und Kittelchen, gestricke Knabenwesten, weiße wollene Handschuhe, Cachenez, Unterhöschen für Knaben und Mädchen, Seiden-Band, eine große Partie gute neue Normalhemden, 5 Duzend schöne weiße Frauenhemden, Ballstrümpfe, 100 Paar weiße Glacehandschuhe, feine neue Seidenplüsch-Capes und Umhänge, wollene Socken, Frauen- und Kinderstrümpfe,  
wozu Liebhaber höflichst einladet  
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. Januar bis 15. März 1895 findet am 15., 16. und 17. Januar ds. Js., jeweils Vormittags von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr im Chorsaal der Anstalt (Sofienstraße 35) statt. Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pf. durch den Hausmeister nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

### Die Verrechnung.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 15. Januar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlersstraße 34 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 braunes Pferd, 2 Britischen- und 1 Kastenwagen, 1 Faß Affentaler Rothwein, 1 vollständige Ladeneinrichtung, 1 größeres Quantum Militärhandschuhe, Sporen, Tabakspfeifen, Cigaretenspitzen, Postentagel, Portemonnaies, Wäse, Lederfett, 200 kg Wein, ferner verschiedene Möbel und zwar: Kleiderschränke, Kommoden, Kanapees, Tische, Spiegel, Bilder und sonst Verchiedenes.  
Karlsruhe, den 13. Januar 1895.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 15. Januar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlersstraße 34 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Droschke, 2 Hobelbänke, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Nähmaschine, 2 Käfige mit 2 Kanarienvögeln und ca. 50 Ctr. Dehnd.  
Karlsruhe, den 12. Januar 1895.

Eifengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 15. Januar,  
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Bürger hier im Pfandlokal Adlersstraße 34 gegen baare Zahlung:

1 vollständige Ladeneinrichtung, 1 Eisdösbehälter sowie ein größeres Quantum Speisewaaren und zwar: Kaffee, Zucker, Salatöl, Essig, Pestrolcum, Cigarren, Cigaretten, Seife, Reis, Gerste, Streichhölzer, verschiedene Bürstenwaaren, Putzlücher, Soda, verchiedenes Gewürz, Düten und sonstige Gegenstände.  
Karlsruhe, den 13. Januar 1895.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

Bernhardstraße 5 ist eine Wohnung im 2. und 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör,

der Neuzeit entsprechend, sofort oder per 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardstraße 5.

Bernhardstraße 8 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

20.2. Durlacher Allee 2 und 4 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sofort oder auf 23. April zu vermieten. Alles ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung von 8 Zimmern mit 1 Salon, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller mit Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im Laden bei Kaufmann G. A. Kandler.

2.2. Gottesauerstraße 31 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Haus, parterre.

2.1. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör per 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

2.2. Kaiserstraße 122 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glasabschluss).

Kaiserstraße 205 ist im Seitengebäude, drei Treppen hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluss an eine kleine, ruhige Familie per 23. April zu vermieten. Näheres im Hülladen.

Kriegstraße 74, in schönster Lage, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Waschküche auf den 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Kreuzstraße 29, gegenüber dem Palastgarten, ist im 4. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, per 23. April zu vermieten. Näheres im Comptoir Steinstraße 29.

Leopoldstraße 27 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus Zimmer und Küche nebst Keller, sofort oder auf später zu vermieten.

2.2. Linkenheimerstraße 15 ist eine sehr geräumige, helle Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Parket, 1 Mansarde, Küche u. c., per 23. April zu vermieten; ferner eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, auf die Bismarckstraße gehend, Küche u. c. für Mk. 600.— Näheres im 1. Stock von 2-4 Uhr.

Ludwig-Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 10 (Neubau) sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind

mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst ein schöner Laden mit 4 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für ein Speisereisgeschäft geeignet, zu vermieten.

\*2.2. Marienstraße 48 (Neubau) sind noch zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche auf 23. April event. auch etwas früher bezugsbar zu vermieten. Näheres Luisenstraße 57 im 2. Stock links.

Schloßplatz 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, per 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit neueren Einrichtungen versehen. Preis 1500 Mk. Näheres daselbst im 3. Stock, von 10-3 Uhr.

Steinstraße 29 (Videllplatz), 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und Mansarde per sofort zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April zu vermieten.

Uhlstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst oder Südenstraße 8.

2.2. Werderstraße 5 ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 zusammenhängenden, auf die Straße gehenden Zimmern mit Küche, Keller und Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. April l. J. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr. Näheres Werderstraße 3, 4. Stock.

3.2. Wilhelmstraße ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Aussicht auf die Straße sogleich oder später zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19, parterre.

6.6. In dem im letzten Sommer erstellten Neubau Degenfeldstraße 14 sind noch 3 Wohnungen, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, schönen Mansarden und Kellerabtheilungen per 23. Januar oder auch später an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

Karlstraße 22 im Hinterhaus sind per 23. April oder früher zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Wasserleitung u. c. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses daselbst.

## Nowads-Anlage 19

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre. 3.2.

## Auf 23. April

ist eine feinere Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad u. c. zu vermieten. Näheres Conditorei Fell, Kaiserstraße 70. 2.2.

## Laden zu vermieten.

mit anstoßendem Kontor, großem Magazin und bescheidener, doch sehr freundlicher Wohnung, in bester Lage der Karl-Friedrichstraße 19, vom Januar an oder per 23. April. 5.3.

## Laden zu vermieten.

In bester Lage ist per 23. April ein geräumiger Laden zu vermieten. Auskunft ertheilt G. Neu, Kaiserstraße 74.

## Werkstatt.

2.2. Eine helle Parterre-Werkstatt (circa 25 qm) mit bequemem Zugang ist an ein ruhiges Geschäft sofort oder per 23. April zu vermieten. Auch könnte event. eine kleine Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Amalienstraße 37 im Möbel-laden daselbst.



### Magazin

mit Kontor, zwei weiteren Zimmern, Keller, Gas, Wasserleitung, Einfahrt, beim Hauptbahnhof, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Krlegsstraße 18 im 2. Stod. 6.5.

### Mehgerei zu vermieten.

3.2. Eine in bester Lage gelegene Mehgerei ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Offerten unter Nr. 287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuche.

\*2.2. Eine Wohnung mit Arbeiterzimmern, passend für ein Tapezier- u. Decorationsgeschäft (womöglich mit kleinem Laden) in guter Lage gesucht auf 1. April. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 279 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kleinen Beamtenfamilie auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 275 sind an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 58 sind per 1. Februar 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

\*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort sehr billig zu vermieten: Markgrafenstraße 27 im 2. Stod.

\* Ein freundliches, gut möbliertes, heizbares Zimmer mit zwei Fenstern, ohne Vis-à-vis, ist an einen soliden Herrn sofort oder auf 15. Januar zu vermieten. Näheres Luffenstraße 77 im 1. Stod.

### Ein Zimmer

nach Wunsch möbliert oder leer, ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 53. 3.3.

Molkerei Butterblume.

### Zimmer

zu vermieten, vor Glasabschluss gelegen, unmöbliert: Kronenstraße 41 im 2. Stod. Näheres daselbst.

### Douglasstraße 8

ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch rechts. 3.3.

### Restaurant Frankeneck.

3.3. Mehrere fein möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Hensel.

### Israelitische Pension.

\*3.2. Es können noch einige junge Leute an einem bürgerlichen Mittag- und Abendtisch teilnehmen. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Pension zu vermieten. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 266 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Raum zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, ein schöner, heller Raum als Magazin oder Werkstätte für ein ruhiges Geschäft per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

### Büreau-Gesuch.

Ein unmöbliertes Parterrezimmer zu Büreauzwecken wird mit oder ohne Kontoreinrichtung auf sofort gesucht. Offerten unter Nr. 323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Antrag.

Wegen Erkrankung wird ein einfaches, durchaus solides Mädchen für längere Zeit zur Ausbilde, vielleicht auch auf Dauer gesucht: Kreuzstraße 18 im 3. Stod.

### Dienst-Gesuch.

\* Für ein solides, fleißiges Mädchen wird für sogleich bei einer kleinern Familie Stelle gesucht. Zu erfragen Ruppurrerstraße 8 im 2. Stod.

### Kapital

auf I. und II. Hypotheken auszuliehen durch Adolf Jost, Ruppurrerstraße 94. \*6.6.

### Kapital-Gesuch.

\*3.2. Mit ausgezeichneter Deckung ist eine I. Hypothek von 15000 Mk. und eine II. von 16000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. \*7.5. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wüllich, Kaiserstraße 134.

### Zum sofortigen Eintritt

wird ein fleißiges, ebrliches Mädchen im Alter von 16-18 Jahren, welches alle Hausarbeiten gerne verrichtet, gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

### Lehrling gesucht.

Ein junger Mann, der eine kaufmännische Lehre in einem Tuch-Manufactur-Geschäft durchmachen will, findet neben gründlicher Ausbildung in Kontorarbeiten in einem größern Geschäft mit günstigen Bedingungen Aufnahme, bald oder zu Ostern. Offerten unter Nr. 140 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

### Hausbursehe,

ein jüngerer, findet dauernde Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ausländer- und Mädchen-Gesuch.

Ein Ausländer und Mädchen im Alter von ca. 16 Jahren gesucht. Zu erfragen Steinstraße 6 im Laden.

### Stelle-Gesuch.

\*3.2. Eine Haushälterin und ein Hotelzimmermädchen suchen baldigst Stellen. Erstere am liebsten bei einem Wittwer mit kleinen Kindern oder zur Pflege eines alten Herrn oder einer Dame. Gefällige Offerten unter Nr. 277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Lehrstelle-Gesuch.

\* Für einen gestifteten jungen Mann, welcher die erweiterte Knabenschule besucht, wird auf Ostern eine Lehrstelle in einem kaufmännischen Geschäft gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 318 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein Junge

von 12 bis 16 Jahren wird auf einige Stunden des Tags über zur Besorgung von Kommissionen sofort gesucht. Nur ebrliche und hier gut bekannte Söhne mögen sich melden bei Ad. Bruder, Schuhmachermeister, Waldstraße 30, parterre. \*

### Hund verlaufen.

Ein kleines, schwarzes Hündchen (Wintcher) mit einem Halsband mit Messingplatte, worauf das Wort „Vorlauf“ steht, auf dieses Wort horchend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung am Büffet der Brauerei Schrempf, Waldstraße 16.

### Angora-Kater

für ein schönes Angora-Weibchen leihweise gesucht. Halber Burs als Erlösh. Näheres Karl-Friedrichstraße 32 im 3. Stod. \*

### Verloren.

2.2. Ein Portemonnaie mit Inhalt (20 Mk., etwas Kleingeld und 2 Schlüssel) wurde am 12. Januar, halb 11 Uhr Vorm., von der Stefaniens- durch die Hirsch- und Kaiserstraße bis Herrenstr. verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Stefaniensstraße 59, 3 Treppen hoch.

### Verloren.

\*3.2. Auf dem Wege vom Rirkel Nr. 35 bis zur Markgrafenstraße wurde ein Bund Schlüssel verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Waldstraße 1, beim Abbruch.

### Gefunden.

\* Am Freitag den 11. Januar wurde auf dem städt. Rechtsabdruck ein silberner Löffel mit Namen „Mina 28. April 1893“ gefunden. Derselbe ist auf dem städt. Tiefbauamt gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abzuholen.

### Haus-Verkauf.

3.2. Ein neues, vierstöckiges

### Haus

mit 5 Fenstern Front, schönem Hof und Gärthchen, in sehr schöner Lage der Stadt, ist für Mk. 38000 zu verkaufen. Anzahlung Mk. 1000-2000. Offerten unter Nr. 260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus in der Stefaniensstraße,

elegant ausgestattet, mit Garten zu verkaufen. Näheres unter G. H. I. postlagernd zu erfragen. 2.2.

### Haus mit 2 Läden,

neu und gut gebaut, in sehr guter Lage der Stadt zu äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Käufer hat eine Wohnung vollständig frei. Anfragen befördert unter Nr. 257 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

### Zu verkaufen oder zu verpachten.

10.6. In schönster Lage Etlingens ist ein gut gebautes, zweistöckiges Wohnhaus, 20 m Front, mit schönem, sehr großem Garten und daran anschließenden großen Fabrikträumlöcheln mit Dampfmaschine und completer Einrichtung für Branntweinbrennerei mit Kleinausschank, Essig- u. Senzfabrikation entweder im Ganzen oder getrennt zu verkaufen oder zu verpachten unter äußerst günstigen Bedingungen. Das Anwesen wäre auch zu jedem andern industriellen Betrieb geeignet und würde man dasselbe event. auch gegen ein kleineres Haus oder schönen Bauplatz vertauschen. Näheres Amalienstraße 93, parterre.

### Bäckerei,

eine vollständig eingerichtete, in guter Lage, ist an einen tüchtigen Mann zu verpachten event. zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 225 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.3.

### Mehgerei zu verkaufen.

3.2. Eine in bester Geschäftslage gelegene Mehgerei (Gebäude) ist zu verkaufen. Anzahlung 4000 bis 6000 Mk. Offerten unter Nr. 288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Eine große Kinderbettstelle mit Rosi, Matratze und Kopfpolster, neu hergerichtet, ist zu verkaufen: Kriegstraße 21 im 3. Stod.

2.2. Eine vollständige, neue

### Bade-Einrichtung

ist zu verkaufen, bestehend aus Ofen mit Wasserreservoir und Zinkbadewanne. Täglich von 10 bis 2 Uhr anzusehen: Stefaniensstraße 64 im 2. Stod.

\*3.3. Unter Garantie ist reiner Schleuder-

### Sonig

zu verkaufen per Pfd. 1 Mk., bei Mehrabnahme billiger: Lammstraße 7 d im 3. Stod rechts, Eingang Thurmsstraße.

### Palt,

ein großer, zweiflügeliger, wird sehr billig abgegeben. Buchdruckerei Reiff.



### Zu verkaufen

Ist eine Bass-Gelge, altes italienisches Instrument. Preis 400 Mark. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 31.

### Ich habe wieder ein Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

**Ludwig Schweisgut,**  
Hoflieferant,  
Pianolager, Herrenstrasse 31.

### Hauskauf-Gesuch.

22. Zum Betrieb einer Weinhandlung wird im Centrum der Altstadt ein in frequenter Geschäftslage gelegenes, rentables Haus, mit grossen, gewölbten Kellern und Einfahrt versehen, sogleich oder auf den 1. April zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 245 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Hauskauf-Gesuch.

\*21. Ein rentables Haus mit etwas Hof oder Garten in der Leopolds, Hirsch-, Sofiens-, Amalienstrasse oder deren Nähe wird ohne Unterhändler zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 320 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Eine Ladeneinrichtung

für Manufakturwaren zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

### Köstlich-Anerbieten.

2-3 Herren können noch an einem gut bürgerlichen Mittags- und Abendisch teilnehmen. Näheres Hirschstrasse 35 im 1. Stock. \*33.

### Unterrichts-Anerbieten.

32. Ein aus Paris zurückgekehrtes Fräulein wünscht in der französischen Sprache Unterricht zu erteilen. Gest. Anerbieten unter Nr. 169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstrasse 21 in 2. Stock.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstrasse 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Eisele.

### Ankauf.

**FÜR** die Winter-Saison gebrauche ich einen grossen Posten getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel etc. etc. und zahle für obige Gegenstände den höchsten Werth. Gest. Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.

J. Levy, Markgrafenstrasse 23.

### Meine geehrten Herrschaften.

Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silbers und Goldarbeiten bezahle.

Frau A. Neutlinger Wwe.,  
Markgrafenstrasse 14, frühere Spitalstrasse.

### ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe  
**Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,**  
vorm. L. Paar,  
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

### Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Markgrafenstrasse 22.

### Empfehlung.

32. Unterzeichneter empfiehlt sich Vereinen und Privatgesellschaften zum Einstudiren von Charakter-, National- und Fantastik-Tänzen zum Carneval und zu Costümfesten.

**Paul Wieck, Universitäts-Tanzlehrer etc.**  
(Hög'sches Tanz-Institut),  
Kaiserstrasse 170. Sprechst. v. 12-2 Uhr, Mitt.

### Tanzlehr-Institut Streib.

22. Nächsten Montag den 14. d. Mts. beginnt ein neuer Tanzkurs im Rähringer Löwen mit ermäßigtem Honorar. Um die Gesellschaft in Schwung zu bringen, erhalten Damen und Herren, welche tanzen können, freien Zutritt. Bitte um baldige Anmeldung.  
**Ch. Streib, Tanzlehrer,**  
Werberstrasse 1.

### Aechten alten Malaga

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

### Vorzüglich gebaute

**Tischweine** } per Etr. 45 Pfg.,  
" " " " } 50 "  
" " " " } 60 "  
" " " " } 70 "

in Gebinden von 20 Liter an empfiehlt

### Die Weinhandlung

**Louis Schneider,**  
Douglasstrasse 15.

Man wolle sich von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine durch gefl. Entnahme von Freiprobe überzeugen.

### Sir John Power & Son,

Dublin,

grösste und älteste Destillerie Englands.

### Spezialität:

### Whisky

per Flasche M. 3.—, M. 4.—, M. 5.—.

### Generalvertreter

für Karlsruhe und Umgebung:

### Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.



No. 9 blau M. 2.00, No. 10 braun M. 3.—  
" 12 roth " 4.—, " 17 grün " 5.—  
" 21 Pfd. Auch in Pack. à 1/2 u. 1/4 Pfd.  
erhältlich. Probepack. à netto 50 grs.  
à 30, 35, 45, 55 Pfg.

Zu haben bei:  
**Hermann Munding,** 25.18.  
Kaiserstrasse 104, Eingang Herronstrasse

Holländer und nordische  
Schellfische, Cabeljau,  
Stodfische, Sprotten etc.

empfeht  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstrasse 3.

### A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

empfeht täglich frisch eintreffende



holl. Angelschellfische, Cabeljau,  
Schollen, Zander, Sechte,  
Steinbutt, Ostender Soles,  
Nothzungen (bester Ersatz für Soles),  
Rheinsalm, frisch gewässerte  
Stodfische, engl. u. holl. Mustern.

Straßburger Bratgänse, Poularden,  
Capaunen, junge Hähnen,  
Suppenhühner, franz. Tauben.

Täglich frischer Eingang der so rasch beliebt gewordenen

### Schweinswürstchen,

das Paar zu 15 Pfg.

**Gustav Müller,**  
am kath. Kirchenplatz.

Moninger-  
Sinner-  
Kulmbacher-

### Exportbier

stets in frischer Füllung empfiehlt

### A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

### Moninger Flaschenbiere

in ganzen und halben Champagnerflaschen, in ganzen und halben Patentflaschen,

Rosinen zur Weinbereitung  
empfeht

### K. Wegmann,

29 Badstrasse 29.

### F. R. Müller & Co., Köln a. Rh.



Die schönsten Locken!

in natürlicher Form!

behält selbst sprödes Haar bei jedem Wetter, Transpirat. etc. durch **Capillarin** (Kräusel-Essenz). Original- u. Theilflacons M. 2.75, M. 1.50 acht bei:  
**Fried. Blos, Hof.,** Kaiserstr., Luise Wolf, Parf.,  
**H. Delpy, Kaiserstr. 136, M. Ries, Friedrichsplatz 4,**  
**Frau A. Kiefer, Kaiserstr., Friedr. Haumesser,**  
Schützenstr. 18. 10.3.



Grösstes Lager  
fertiger  
Badeeinrichtungen.  
Eigenes solides  
Fabrikat.  
Billigste Preise.



**Damen-Frisiren,  
Damen-Kopfwaschen**  
in und ausser dem Hause.

**D. Waerther, Friseur,**  
32-34 Kaiser-Passage 32-34.

**Eine Mutter**

18.5. begehrt ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und Baden ihrer Liebtinge eine andere Seife gebrauchen als die **Vanolin-Crème-Kinder-Seife** von Jünger & Gebhard in Berlin. Eine Schachtel, 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist zu haben bei: **H. Delpy, Friseur, Kaiserstr. 136.**

**Nusschalen-Extrakt à 70 Pf.**

zum Dunkeln blonder, rother u. grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayerischen Hofparfümerie **O. D. Wunderlich** in Nürnberg, mehrfach prämiert, Fabrik mit Gas-Motoren-Maschinen. Rein vegetabilisch, ohne jede Metallbeimischung. 15.10.

**Dr. Orfila's Haarfarbe-Nussöl à 70 Pfg.** zur Stärkung des Wachstums des Haares und zum Dunkeln; zugleich feines Haaröl.

Wunderlich's ächt und sofort wirkendes Haarfarbe-Mittel für schwarz, braun und dunkelblond à M. 1.20, sämtlich garantiert unschädlich. Bei **F. Maisch Sohn, Ritterstr. 10; Gust. Bender, Lammstr. 5; C. Garbrocht, Kaiserstraße 187, und Otto Mayer, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstr. 20.**

**Rattentod**

(Felix Immisch, Delitzsch)

ist das beste Mittel, um Ratten und Mäuse schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich für Menschen und Hausthiere. Zu haben in Packeten à 50 Pfg. und à 1 M. in den Droguerien von

**J. Lösch, Herrenstr.; Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstr., Adolf Körner, Walsstr., Fritz Reis, Werderplatz 27 in Karlsruhe.** \*10.7.

**Wollwaaren:**

Unterkleider, Normalwäsche, Socken und Strümpfe, Leibbinden, Handschuhe, Unterröcke, Umschlagtücher, Echarpes, Caputzen, Gamaschen, gestr. Westen, Corsetschoner, Tücher, Schulterkragen, Muffe in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

**Heinrich Cramer,**

4.3. 189 Kaiserstrasse 189.

**Massiv goldene Trauringe**

mit Karatstempel, Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke empfohlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen

**M. Friederich & Cie., Juweliere,** Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbrins.

**! Nur Geldgewinne!**

sofort bei mir auszahlabar.

Empfehle noch wenige **Regensburger Loose** zu coulantem Preisen, sowie **Ulmer Münsterbau-Loose** zu 3 M. per Stück. Ziehungen diese Woche.

**Carl Götz, Lederhandlung,** Hebelstraße 15.

**Ulmer Münster-Geldloose,**

empfiehlt bis auf Weiteres noch per Stück 3 Mark

**Sebastian Münich,**

2.2. Karlsruhe, Hirschstraße 12.

**Schwarzwälder Rahmkäsechen**

in feiner Qualität und bestem Geschmack empfiehlt pro Stück zu 12 Pfg. und versendet in Postkolli's

**Otto Ries, Molkereibesitzer** in Willingen (bad. Schwarzwald).

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Zur Beteiligung an Börsengeschäften werden „kleine Kapitalisten“ neuerdings von Berlin aus durch Anzeigen in den Tagesblättern aufgefordert, indem Auskunft darüber angeboten wird, wie man sich durch Zahlung einer mäßigen Einlage die Theilnahme an dem Gewinne aus den von einer Bankfirma für gemeinschaftliche Rechnung ihrer Auftraggeber ausgeführten Börsenoperationen verschaffen könne. Da die hierbei versprochenen außerordentlichen Gewinnaussichten thätlich sehr unsichere sind und derartige Unternehmungen erfahrungsgemäß nicht die geringste Gewähr für die

Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen bieten, so hat das Publikum alle Veranlassung, solchen schwindelhaften Anpreisungen gegenüber auf der Hut zu sein, um sich vor Verlusten zu bewahren.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 15. Januar. I. Quartal. 8. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Beatrice und Benedict.** Oper in 2 Akten. (Nach Shakespeare.) Text und Musik von Hector Berlioz, deutsche Uebersetzung von Richard Pohl. Die Recitative von G. zu Pulzig und Felix Mottl. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 16. Jan. Theater in Baden. 14. Abonnements-Vorstellung. **Goldfische.** Lustspiel in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 17. Januar. I. Quartal. 10. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Djamileh.** Romanische Oper in 1 Akt von Louis Gallet, deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet. — **Sänfel und Gretel.** Märchenpiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang 7 1/2 Uhr.

**!!! Butterabschlag!!!**

Feinste Süßrahmbutter à Pfd. M. 1.14, bei 3 Pfd. M. 1.12, bei 5 Pfd. M. 1.10, allerbeste Allgäuer Rahmbutter à Pfd. M. 1.— und M. 1.05, feinste Landbutter, sehr fett, à Pfd. M. —.95 und M. 1.—

**Wienert's Filiale, Waldstraße 38.**

**Für gewichste Fussböden**

gibt es keine bessere Bodenwischse als

**Atherebin.**

== Sparsamer Gebrauch. == Schönster, dauerhafter Glanz. ==

== Anwendung ohne Bürste. ==

Preis per Dose M. 1.10 und M. 2.—

Hauptniederlage für Karlsruhe und Umgebung bei

**Friedr. Maisch Sohn,** Nachf. E. Rothermel,

Ritterstrasse 10-12. Weitere Niederlagen gesucht.

Mässige Preise. 1. Qualität.



**Magerwürfel-Kohlen (Anthracit)**

von

**Bonne Espérance Herstal**

empfehlen sich von selbst, ein Versuch genügt.

Alleinverkauf für Karlsruhe, Durlach, Ettlingen und Umgegend.

**Kaiserstr. 126, Gehres & Schmidt, Adlerstr. 1a, Teleph. 200, Kriegstr. 2e.**

Ruhrkohlen, Gascoaks, Braunkohlen-Brikets, Holzkohlen, Brennholz, Gesundheits-Bügelbrikets.

4.3.

Mittwoch den 16. Januar 1895

**II. Kammermusik-Abend**

im Foyer des Großh. Hoftheaters,

unter gütlicher Mitwirkung von Herrn und Frau Generalmusikdirektor **F. Mottl.**

**Programm:** 1) Streichquartett (Es-dur) von Mozart. 2) Drei geistliche Lieder von J. S. Bach (ausgearbeitet von Robert Franz): a. Liebster Herr Jesu! wo bleibst du so lange?; b. Komm' süßer Tod; c. O Jesulein süß, o Jesulein mild! 3) Sonate (Nr. 2, A-dur) für Klavier und Violine von J. S. Bach. 4) Drei Lieder: a. Wonne der Wehmuth von L. van Beethoven; b. Schwanenlied von K. M. von Weber; c. Der Wanderer an den Mond von F. Schubert. 5) Klavierquartett (Es-dur, Op. 47) von Schumann. — Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. Kasse-Eröffnung halb 7 Uhr. — Preise der Plätze: reservirter Platz 2 Mark 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Doert und Caffert (Kunz), sowie Abends an der Kasse zu haben. **Deecke, Dobl, Svitz, Schübel.**